LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN
17. Wahlperiode

Drucksache **17/12772**

23.02.2021

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 4872 vom 27. Januar 2021
des Abgeordneten Carsten Löcker SPD
Drucksache 17/12463

Landesförderung des Verkehrslandeplatzes Arnsberg-Menden (FAM)

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Der Verkehrslandeplatz Arnsberg-Menden wurde im Jahr 1970 in Betrieb genommen. Er verbindet das Sauerland mit dem internationalen Luftverkehrsnetz. Der Verkehrslandeplatz Arnsberg-Menden ist einer von zehn Schwerpunkt-Verkehrslandeplätzen für den Geschäftsreiseluftverkehr in Nordrhein-Westfalen und wird auch im Zusammenhang mit Rettungs- und Ambulanzflügen genutzt.

Der Verkehrslandeplatz ging zum 31. März 2000 von der kommunalen in eine private Trägerschaft über. Seit dem 1. September 2006 gehört das Flugplatzgelände und die damit verbundene Infrastruktur der Flugplatzgesellschaft Arnsberg-Menden mbH der OBO-Bettermann-Gruppe aus Menden. Sie ist seit 2012 alleiniger Gesellschafter des Unternehmens.

Der Minister für Verkehr hat die Kleine Anfrage 4872 mit Schreiben vom 23. Februar 2021 namens der Landesregierung beantwortet.

Vorbemerkung der Landesregierung

Die Flugplatzgesellschaft Arnsberg-Menden mbH stellt mit dem Verkehrslandeplatz Arnsberg-Menden als private Betreiberin eine öffentliche Infrastruktur für den gewerblichen und den nicht-gewerblichen Flugbetrieb im dezentralen Flugplatzsystem Nordrhein-Westfalens bereit.

Die Landesregierung fördert unter bestimmten Voraussetzungen Maßnahmen zur Verbesserung der Flugsicherheit, des Umweltschutzes und der Infrastruktur zur Erforschung neuer Luftfahrttechnologien auf Flugplätzen. Die Förderungen erfolgen aktuell auf Grundlage einer entsprechenden Förderrichtlinie vom 07. Juni 2019.

Datum des Originals: 23.02.2021/Ausgegeben: 01.03.2021

Aus Gründen der Aktualität beziehen sich die nachfolgenden Antworten auf die durchgeführten Maßnahmen der jüngeren Vergangenheit. Zu den in der entfernteren Vergangenheit am Verkehrslandeplatz Arnsberg-Menden als Schwerpunktlandeplatz durchgeführten Maßnahmen wird auf die als Anlage beigefügte Tabelle verwiesen.

1. Welche konkreten Maßnahmen wurden am Verkehrslandeplatz Arnsberg-Menden zu dessen Sanierung durchgeführt (bitte Darstellung mit Kosten der einzelnen Gewerke)?

Zur Sanierung des Verkehrslandeplatzes Arnsberg-Menden wurde die Asphalttragschicht der Start- und Landebahn erneuert. Im Rahmen dieser Maßnahme wurde die bestehende Start- und Landebahn um 5 Meter auf 25 Meter verbreitert. Die Verbesserung der Start- und Landebahn erfüllt als Kernelement eines Flugplatzes vollständig den Zweck der in der Vorbemerkung genannten Förderrichtlinie und des entsprechenden Haushaltstitels, da sie direkt der Erhöhung der Sicherheit des Flugverkehrs am Flugplatz dient. Die Maßnahme realisiert zudem die Regelungen aus der bestandskräftigen Änderung der Flugplatzgenehmigung für den Verkehrslandeplatz der Bezirksregierung Münster vom 19. Dezember 2013.

Die veranschlagten Kosten der Maßnahme stellen sich wie folgt dar:

Planungs- und Ingenieurleistungen:	36.000,00 Euro
Vermessungsleistungen/Flächennivellement und Rauhigkeitsmessung:	7.000,00 Euro
Tiefbauarbeiten Tragschicht:	395.000,00 Euro
Tiefbauarbeiten Verbreiterung:	365.000,00 Euro
Summe:	**803.000,00 Euro**

2. Welche konkreten Maßnahmen wurden am Verkehrslandeplatz Arnsberg-Menden über die Sanierung im Bestand hinaus zu dessen funktionaler Ausweitung in Bezug auf die Zulassung von Luftverkehr durchgeführt (bitte Darstellung mit Kosten der einzelnen Gewerke)?

Es wurden keine Maßnahmen zur funktionalen Ausweitung in Bezug auf die luftverkehrsrechtliche Zulassung durchgeführt. Die in der Antwort zu Frage 1 genannte Maßnahme führte nicht zu einer funktionalen Ausweitung in Bezug auf die luftverkehrsrechtliche Zulassung und bewegt sich im Übrigen im Rahmen der bestandskräftigen Betriebsgenehmigung für den Verkehrslandeplatz Arnsberg-Menden in der Fassung der letzten Änderung vom 19. Dezember 2013.

3. Welche dieser Maßnahmen wurden mit Landesmitteln unterstützt (bitte Darstellung mit Kosten der einzelnen Maßnahmen)?

Zu den Gesamtkosten der oben dargestellten Maßnahme in Höhe von 803.000,00 Euro wurde eine Zuwendung aus Mitteln des Landeshaushaltes in Höhe von 521.950,00 Euro bewilligt.

4. Welche Maßnahmen wurden darüber hinaus mit Landesmitteln unterstützt (bitte Darstellung mit Kosten der einzelnen Maßnahmen)?

Für die Erneuerung der Wetterstation am Verkehrslandeplatz Arnsberg-Menden wurden Mittel in Höhe von 132.811,12 Euro aus dem Landeshaushalt zugewiesen. Die Gesamtkosten der Erneuerung beliefen sich auf 166.013,90 Euro. Sie setzen sich zusammen aus Kosten für die Beschaffung in Höhe von 160.925,00 Euro sowie aus Zusatzkosten für Fundamentarbeiten am Tower in Höhe von 5.088.90 Euro.

5. Wie gestalten sich die Eigenanteile des Fördernehmers (bitte Darstellung der einzelnen Maßnahmen mit Aufschlüsselung nach landesseitigen Förderung und Eigenanteil der Flugplatzgesellschaft Arnsberg-Menden mbH)?

Zu den veranschlagten Gesamtkosten der Sanierung der Start- und Landebahn in Höhe von 803.000,00 Euro wurde eine Zuwendung auf der Grundlage eines einheitlichen Fördersatzes in Höhe von 65 v.H., entsprechend 521.950,00 Euro, gewährt. Der Eigenanteil der Flugplatzgesellschaft beläuft sich dementsprechend auf 35 v.H., dies entspricht einem Betrag von 281.050,00 Euro.

Zu den veranschlagten Kosten für die Erneuerung der Wetterstation wurde eine Zuwendung in Höhe von 80 v.H. gewährt (entspricht 132.811,12 Euro). Der Eigenanteil der Flugplatzgesellschaft belief sich somit auf 20 v.H., dies entspricht einem Betrag von 33.202,78 Euro.

Anlage zur Antwort auf die Keinen Anfrage Nr. 4872 bezüglich des VLP Arnsberg-Menden

Übersicht zu den durchgeführten Maßnahmen bis zum Erlass der aktuell gültigen Förderrichtlinie

Lfd.Nr.	Jahr	Maßnahme	Gesamtkosten	förderfähige Kosten	Zuwendung	Förder-satz	Bemerkungen
1	1971	Erstellung eines Teilstücks der Rollbahn mit Schnellabrollweg sowie Anlegung einer Start- u. Landefläche für Hubschrauber	124.096,11 DM	109.251,33 DM			(Vorleistungen)
2	1972	Errichtung Flugzeughalle I Investitionssteuer (4 %)	462.767,02 DM 18.510,68 DM	427.972,77 DM 17.118,91 DM	445.091,68 DM		
3	1973	Erstellung Start- und Landebahn Zufahrt, Parkplatz II, Wirtschaftsweg u. Einzäunung	2.057.093,14 DM	1.968.062,28 DM			(Vorleistungen)
4	1973	Erstellung Vorfeld, Parkplatz 1, Befeuerung, Wasseranschluss, Stromanschluss, Ab-wasseranlagen, Umzäunung u. Entrichtung Waldabtriebsentschädigung	573.408,50 DM	523.430,61 DM	500.000,00 DM		
5	1973	Investitionssteuer zu lfd. Nrn. 3. Und 4.	118.796,75 DM	111.045,64 DM 10.478,05 DM			(Vorleistungen)
6	1973	Erstellung Außenanlagen	10.478,04 DM	10.478,04 DM	10.478,04 DM		
7	1973	Erstellung Außenanlagen	59.883,27 DM	47.626,13 DM	47.626,13 DM		

Lfd.Nr.	Jahr	Maßnahme	Gesamtkosten	förderfähige Kosten	Zuwendung	Förder-satz	Bemerkungen
8	1973	Erstellung Vorfeld,	67.968,18 DM	67.968,18 DM	67.968,18 DM		
9	1974	Errichtung Flugzeughalle II	324.062,18 DM	316.096,72 DM	316.096,72 DM		
10	1971- 1977	Errichtung Abfertigungsgebäude	959.380,50 DM	400.198,28 DM 554.047,56 DM	200.088,13 DM 138.511,87 DM		
11	1971	Erweiterung Vorfeld	110.262,90 DM	108.735,10 DM	108.735,10 DM		
12	1976	Zufahrt	9.578,34 DM	9.578,34 DM	9.578,34 DM		
13	1976	Vorfeld halle III	165.459,26 DM	165.459,26 DM	165.459,26 DM		
14	1976	Abrollwege	407964,00 DM	407.964,00 DM	399.352,50 DM		
15	1977	Errichtung Betriebsgebäude, II. Bauabschn.	515.812,55 DM	485.372,55 DM	485.372,55 DM		
16	1977	Korrektur zu Zeile 10			-350,00 DM		
17	1977	Vorfeld Halle III und 2. BA Abfertigung			-51.130,60 DM		
18	1990	Erneuerung Befeuerungsanlagen	56.400,00 DM	56.400,00 DM	45.100,80 DM	80,00	
19	1993	Erneuerung Kontrollturmkanzel	216.950,00 DM	216.950,00 DM	173.600,00 DM	80,00	
20	2001	Anbau eines Büroraumes	80.000,00 DM	80.000,00 DM	40.000,00 DM	50,00	38.505,64 DM n. Abrechnung
				Summe	**2.762.978,70 DM**		
				Summe EUR	**1.412.688,58 €**		Umrechnung in EUR
21	2004	Bau einer Hindernisbefeuerung im Anflug 23	56.250,00 €	56.250,00 €	45.000,00 €	80,00	
22	2006	Erneuerung der Landebahnbefeuerung	69.791,00 €	69.791,00 €	55.832,00 €	80,00	
23	2006	Erneuerung des Drehfeuers	19.087,00 €	19.087,00 €	15.269,00 €	80,00	
24	2007	Grunderwerb	2.490.074,30 €	2.490,074,00 €	1.245.037,00 €	50,00	
				Summe	**2.773.826,58 €**		

Hinweise:

Der zuletzt ausgeschüttete Betrag in Höhe von 1.245.037,00 EUR diente dem Erwerb des bis dahin nur gepachteten gesamten Flugplatzgeländes.

Alle Angaben erfolgen auf Basis der unter Beachtung der Aufbewahrungsfristen noch vorliegenden Informationen.